

# Der Chor trifft auf den Circus

Musikalische Inbetriebnahme der neuen Circushalle in Lindweiler

**Longerich/Lindweiler (dk).**  
Ein außergewöhnliches Projekt wird am 23. Juni um 19.30 Uhr in der neuen Circushalle in Lindweiler aufgeführt. Im Rahmen der 3. Longericher SommerNachtsMusik singen die Kinder-Chöre der Longericher Singschule, das Longericher Chorprojekt und der Chor St. Dionysius in Begleitung von zwei Klavieren, Percussion und Sologesang unter Leitung von Hans Küblbeck das weltbekannte Werk "Carmina Burana" von Carl Orff.

Das beliebteste Chorwerk des 20. Jahrhunderts wird von dem Jugendcircus Linoluckynelli mit 20 Artisten und Lichtshoweffekten passend zum Text untermalt. Dabei kooperieren der Lino-Club und die Pfarrei St. Dionysius erstmalig. Die Idee der Kooperation entstand im Förderverein für die Chorarbeit, in dem auch Engagierte aus dem Lino-Club vertreten sind. In Zusammenarbeit entwickelte man ein Gesamtkonzept, um an diesem Abend das „Rad des Schicksals“ mit magischen Bildern ganz im Sinne des Komponisten Carl Orff weiterzudrehen. „Das Thema



■ Das Longericher Chorprojekt und der Jugendcircus Linoluckynelli laden am 23. Juni zu einer außergewöhnlichen Aufführung ein. Das beliebteste Chorwerk des 20. Jahrhunderts "Carmina Burana" von Carl Orff, wird mit einer Artistik- und Lichtshow untermalt. Foto: Kongehl

Chor trifft Circus ist eine tolle Fügung für das Longericher Chorprojekt und den Jugendcircus, denn beide sind sozial engagiert, haben Spaß an der Sache und verfolgen gleiche Ziele“, sagt Gisela Nicolaysen,

Mitorganisatorin des Projektes. Seit Mitte April wird hierfür intensiv geprobt, und die Vorfreude ist groß. Die "Carmina Burana" besteht aus fünf Teilen: der Anruf der Schicksalsgöttin, die erwachenden

Frühlingsgefühle, Trinklieder, das Thema Liebe und wieder der Anruf der Schicksalsgöttin. Informationen und Tickets unter Telefon 0221/ 5991859 und 0221/ 9989980 oder [www.sankt-dionysius-koeln.de](http://www.sankt-dionysius-koeln.de)